



## Informationen aus dem BWZ

April 2020



*Geschätzte Berufsbildnerinnen und Berufsbildner*

*Am 1. Februar bin ich von Singapur zurückgekommen. Damals ahnte ich nicht, wie schnell mich das Virus einholen würde. Denn in Singapur war die Temperaturmessung am Flughafen und auch im Hotel beim Einchecken schon Routine.*

*Inzwischen reden wir von einer Pandemie und haben bereits zwei Wochen Unterricht auf Distanz hinter uns. Und hier kommt die positive Nachricht: Es funktioniert viel besser, als alle gedacht haben.*

*Was uns am BWZ Rapperswil-Jona zugute kam: Alle Lehrpersonen sind bereits seit einem Jahr mit einem eigenen Notebook ausgerüstet, wenn sie mehr als 30 % unterrichten. Auch haben bereits alle die BYOD-Schulung (Unterrichten mit dem Notebook) hinter sich. Und trotzdem ist der Aufwand riesig, wenn man plötzlich alles umstellen muss. Im Kanton St. Gallen hatten wir eine Woche Vorbereitungszeit für die Umstellung - auch das half enorm.*

*Wie geht es weiter? Wie lange bleibt es so? Was passiert mit den Abschlussprüfungen? Diese Fragen beschäftigen uns alle. Noch haben wir keine definitiven Antworten. Wir erwarten diese Mitte April.*

*Wir gehen davon aus, dass wir noch bis Ende Mai auf Distanz unterrichten. Sobald wir Genaues wissen, also voraussichtlich um den 15. April 2020, informieren wir Sie wieder.*

Freundliche Grüsse

Werner Roggenkemper

## Inhaltsverzeichnis

### Allgemeines

Termine / Ferienkalender	2
Einschreibetage	2
Abschlussfeiern	2

### Rückblick - Notebooks - Prüfungen

Schneesporttage	3
Prüfungen und Zeugnisnoten	3
Notebooks: Anforderungen, Shop	3
Lehrmittelshop	3

### Berufsmaturität / IMS

Aufnahmeprüfung	4
Zusätzlicher Blockunterricht	4

### Kaufleute / Detailhandel

Gesundheitstage, Prüfungstermine	5
Stützkurse, Abschlussfeier	5
K Einschreibetag, V&V, BYOD	5
D BYOD, Standortbestimmung, ABK	6
D Einschreibetag, Freikurse	6

### Gewerblich-Industrielle Berufe

IB QV 2020, Einschreibetag, E-QV	7
Abschlussfeier, Stellenlose Lehrabgänger	7
Exkursion Swissplastics Expo 2020	8
Den Ernst des Lebens frühzeitig erkennen	9
Projektwoche Visualisieren, Lesung	10
Aus der Wassersperspektive, Wie weiter...	11

### Weiterbildung

Challenge acceptend, Start Lehrgänge	12
--------------------------------------	----

## 2 Allgemeines

### Termine

#### April 2020

20.-24.	V&V 2	KB18 / <i>abgesagt</i>
27.-1.5.	V&V 2	KE18 / <i>abgesagt</i>
27.	V&V «Webdesign» Tag 1	BMW18a
29.	Akustik-Exkursion, Geberit/HBT Isol	ZFA17a

#### Mai 2020

2.	QV Deutsch Aufsatz	BMTL16a, BMW17a
4.	V&V «Webdesign» Tag 2	BMW18a
6.	Schraubenseminar, Bosshard AG, Zug	PKE17, POME17, POMG17
18.	Vertiefungsmodul 1, HSR/IWK	KST19a
11.-15.	V&V Projektwoche WIWAG	BMW18a
12.	Informationsabend	IMS-T
13.	Informationsabend	BM1
15.	Termin für die Standortbestimmung	DHF19
25.	Vertiefungsmodul 1, HSR/IWK	KST19b
25.	QV ABU, VA Präsentationen	KSV18

#### Juni 2020

2.-12.	QV / Gesundheitstage	D, K, BMW
3.	QV BK schriftlich	KST16, KSV18
6.	QV BK schriftlich	ZFA16a
8.	QV ABU, Schlussprüfungen	GIB, 4. Lehrjahr
8.	QV BK MNG schriftlich	ZFA16a
10.	QV BK schriftlich	PKE16, POME16, POMG16
16.	reg. Meisterschaft Berufswettbewerb	<i>abgesagt</i>
16./17.	V&V 3	KE18, KB18
17.	üfK «Exkursion»	BMW19a
17.	Teilprüfungen Konstrukteure	PKE18 (Konstrukteure)
23./24.	V&V 3	KE18, KB18
29.	üfK «Einführung ins wissenschaftliche Arbeiten»	BMW1a
29.6.-2.7.	Sonderwoche Jahresthema	
29.6.-4.7.	Projektwoche Visualisieren	ZFA18a

#### Jahresthema 2020

Wie immer widmen wir die letzte Schulwoche vor den Sommerferien einem Spezialthema. In diesem Jahr ist es «Sicherheit im Strassenverkehr». Die Lernenden haben in der Woche nur einen Schultag.

#### Einschreibetage 2020

##### GIB inkl. BM TALS

Donnerstag, 18. Juni 2020  
9.00h - 11.00h

##### Detailhandel

Donnerstag, 6. August 2020  
8.00h - 16.30h

#### üfK Tag 1 Kaufleute

Montag, 10. August 2020

#### Abschlussfeiern 2020

##### GIB inkl. BM TALS

Donnerstag, 25. Juni 2020  
17.00 h (Apéro ab 16.15 h)  
Hochschule für Technik HSR, Rapperswil

##### Kaufleute / Detailhandel

Freitag, 26. Juni 2020  
18.00 h (Apéro ab 17.15 h)  
Hotel Kreuz, Jona

##### Kaufleute mit BM / BM2

Mittwoch, 1. Juli 2020  
18.00 h (Apéro ab 17.15 h)  
Hochschule für Technik HSR, Rapperswil

#### Ferien und unterrichtsfreie Tage

Auffahrt	21. Mai – 24. Mai 2020
Pfingstmontag	1. Juni 2020
Sommerferien	5. Juli – 9. August 2020
Herbstferien	27. Sept. – 18. Okt. 2020
Weihnachtsferien	20. Dez. 2020 – 3. Jan. 2021

## 3 Rückblick - Notebooks - Prüfungen mit Corona

### Schneesporttage 2020

Das stürmische Wetter hat uns leider zum Teil einen Strich durch die Rechnung gemacht. Zum ersten Mal seit der Durchführung der Schneesporttage konnten nicht alle Angebote stattfinden, sondern mussten - zum Teil sehr kurzfristig - aufgrund der Wetterbedingungen abgesagt werden.

Die zusammen mit den Schuljahresgebühren bezahlten Beiträge an den Schneesporttag wurden den Lernenden erstattet, deren Tagesprogramm nicht durchgeführt werden konnte. Die Auszahlungen (in bar) sind zum Teil schon erfolgt oder werden nach der Wiederaufnahme des Unterrichts am BWZ noch erfolgen.

### Prüfungen und Zeugnisnoten

Die Regierung des Kantons St. Gallen hat entschieden, dass in diesem Semester aufgrund der speziellen Situation bereits 2 Leistungsbewertungen ausreichen, um Zeugnisnoten zu generieren. Auch während des Unterrichts auf Distanz ist es möglich, Prüfungen mündlich oder schriftlich durchzuführen und Hausaufgaben oder Aufträge während der Unterrichtszeit zu bewerten.

### Vorbereitung der Notebooks

In der zweiten Aprilhälfte erhalten die Lernenden die Instruktion, wie die Notebooks vorbereitet werden sollen. Mit ihrer BWZ-Mailadresse können sie das gesamte Office-365-Paket gratis herunterladen und während der Lehre nutzen.

Für den Detailhandel haben wir den Einschreibetag am 6. August 2020 verlängert. Wir haben an diesem Tag genügend Zeit einkalkuliert, dass wir denen helfen können, die ihr Notebook noch nicht vorbereiten konnten.

Bei den Kauflern haben wir einen Teil des ersten üfK-Tages am 10. August 2020 für die Einrichtung der Notebooks reserviert.

Die gewerblichen Berufe starten erst in der zweiten Woche aktiv mit dem Notebook. Wir haben im letzten Jahr die Erfahrung gemacht, dass nicht alle Lernenden vorbereitet waren - wir werden dies am ersten Schultag überprüfen.

### Anforderungen Notebook

Alle neuen Lernenden müssen im August 2020 mit einem sogenannten Convertible-Notebook zur Schule kommen. Das heisst, dass die Notebooks mit Touch-Screen und einem **aktiven Eingabestift** ausgerüstet sind. Auf unserer Website [www.bwz-rappi.ch](http://www.bwz-rappi.ch) (BYOD) finden sich die Spezifikationen, die notwendigen Mindestanforderungen, welche die Notebooks erfüllen müssen.

### ARP Online-Shop

Mit der ARP (einer Unternehmung der Bechtle Steffen Schweiz AG) haben alle Berufsfachschulen des Kantons St.Gallen gute Konditionen für zwei gute Notebooks aushandeln können. Den Online-Shop finden Sie über den Link auf unserer Website. Natürlich sind die Lernenden absolut frei, wo sie die Notebooks kaufen.

Eine frühzeitige Anschaffung ist sinnvoll, denn es ist mit Lieferfristen zu rechnen, wenn die Lernenden nicht über ARP bestellen. ARP ist vorbereitet und sollte beide Geräte in ausreichender Zahl verfügbar haben.

Auch das günstigere Gerät ist so ausgerüstet, dass es während einer vierjährigen Lehre immer eine gute Leistung erbringen sollte. Die Garantie kann auf 4 Jahre verlängert werden.

Die Notebooks bedeuten für die Lernenden eine grosse Investition, zumal auch die Kosten für die Lehrmittel nicht wegfallen, weil es auch für die E-Books eine Lizenz braucht. Es wäre deshalb eine tolle Geste, wenn Sie Ihre Lernenden bei der Beschaffung eines Notebooks finanziell unterstützen würden.

### Lehrmittelshop

Ende Juni wird der Lehrmittelshop auf unserer Website aufgeschaltet. Wir haben je einen Eingang für Notebook-Klassen und für normale Klassen. Man kann alle Bücher mit einem Klick bestellen oder einzelne Bücher auswählen. Die Bestellung muss bis Mitte Juli erfolgt sein. Die Bücher werden dann den Lernenden in der letzten Ferienwoche nach Hause geliefert.

## 4 Berufsmaturität / IMS

### Resultate der Aufnahmeprüfungen

Am Samstag, 7. März 2020 fanden die Aufnahmeprüfungen der Berufsmaturität und der IMS statt. Am Prüfungstermin im März können einerseits Sekundarschülerinnen und -schüler, die nicht schon im September die Aufnahmeprüfung gemacht haben, die Prüfung für die lehrbegleitende BM sowie die IMS ablegen, andererseits geht es um die Aufnahme in die Lehrgänge der BM 2 (für gelernte Berufsleute), die nach den Sommerferien beginnen. Für die Aufnahme in die BM 1 / IMS haben sich 15 Kandidatinnen und Kandidaten prüfen lassen; 13 waren erfolgreich. Für die Aufnahme in die BM 2 sind insgesamt 43 Kandidatinnen und Kandidaten angetreten, 25 in der Ausrichtung TALS (Technik, Architektur, Life Science) 10 in der Ausrichtung WD-W (Wirtschaft und Dienstleistungen, Typ Wirtschaft) und 8 in der Ausrichtung GESO (Gesundheit und Soziales). Während alle Kandidatinnen und Kandidaten der Ausrichtungen TALS und GESO bestanden haben, sind in der Ausrichtung WD-W 4 gelernte Berufsleute an der Eintrittshürde gescheitert.

Da die Aufnahme in die BM 2 für zwei Jahre Gültigkeit behält, bevorzugen viele Interessenten in einem Zwischenjahr die Rekrutenschule oder auch ein Auslandsjahr zu bestreiten. Auch wenn letztere Option im Zeitalter der Coronavirus-Pandemie wohl nicht zuoberst auf der Wunschliste der jungen Berufsleute steht, bleibt es für uns schwierig, Prognosen über die Klassenzahl in der BM 2 abzugeben. Wir gehen aber davon aus, dass im August zwei Vollzeitklassen der BM 2 am BWZ beginnen werden. Für die IMS haben wir ebenfalls bereits Anmeldungen. Mehrere Zusagen aus den beiden Sessionen der Aufnahmeprüfung liegen bereits vor. Die Erfahrung zeigt, dass sich vor Schulstart noch Anmeldungen aus anderen Kantonen und von Kantonschulabgänger dazu gesellen können.

### Zusätzlicher Blockunterricht BMWL19

Wir möchten wie in den vergangenen Jahren auf den Blockunterricht im dritten Semester der BMWL-Klassen hinweisen. Nach BM-Rahmenlehrplan sind zum regulären Unterricht 40 zusätzliche Lektionen in den Fächern des Schwerpunktbereichs (Finanz- und Rechnungswesen / Wirtschaft und Recht) zu unterrichten.

Ab Sommer sollen an fünf ausgewählten Daten, jeweils immer an einem Mittwoch, in den beiden Fächern vermehrt projektorientiert gearbeitet werden. Es wurden für die BMWL19a folgende Tage für den Blockunterricht definiert:

- 19. August
- 16. September
- 11. November
- 2. Dezember
- 13. Januar 2021

An diesen Tagen werden die Lernenden am BWZ erwartet. Wir bitten um Kenntnisnahme.

## 5 Kaufleute / Detailhandel

### Gesundheitstage während QV

Vom 1. bis 12. Juni 2020 findet kein ordentlicher Unterricht statt, jedoch sind alle Klassen im ersten bzw. zweiten Lehrjahr (ohne DHA) an folgenden Tagen zu Gesundheitstagen aufgeboten:

DHA19	Di, 2. Juni & Mi, 10. Juni 2020
DHF19	Mo, 8. Juni 2020
DHF18	Mi, 10. Juni 2020
KE19a / KE19b	Fr, 12. Juni 2020
KE19c	Do, 11. Juni 2020
KB19a	Fr, 5. Juni 2020
KE18a / KE18b	Mi, 3. Juni 2020
KE18c	Di, 9. Juni 2020
KB18a	Di, 2. Juni 2020

Die DHA-Lernenden haben zwei Tage, um einen Teil der nicht unterrichteten Sportlektionen aus dem ersten Semester zu kompensieren.

### Prüfungstermine

Die Prüfungstermine sind unter [www.bwz-rappi.ch](http://www.bwz-rappi.ch) -> Grundbildung -> Termine zu finden. Dabei können Sie das Programm für einzelne Lernende oder auch einen Übersichtsplan über alle Lernende in Ihrem Betrieb abrufen. Die Lernenden haben das individuelle Aufgebot bereits erhalten.

### Abschlussfeier

Am Freitag, 26. Juni findet ab 17.15 Uhr der Apéro und im Anschluss daran die Abschlussfeier der Absolventinnen und Absolventen der DHA18, DHF17, KE17 und KB17 im Stadtsaal Kreuz in Jona statt. Wir freuen uns auf einen schönen Anlass.

### Stützkurse

Die seit den Herbstferien laufenden Stützkurse können bis zum QV weitergeführt werden. Während der Corona-Krise finden die Stützkurse online statt.

### K 1. Zusatztag üfK am 10. August

Für die Lernenden im ersten Lehrjahr wird bereits in der ersten Schulwoche der erste Zusatztag überfachliche Kompetenzen am Montag, 10. August stattfinden. Der Nachmittag ist dabei für die Einrichtung der Notebooks reserviert, um diese im Unterricht einsetzen zu können.

### K Vertiefen und Vernetzen

Das zweite V&V-Modul (Projektwoche EcoStartup) wird in den Klassen KB18a und KE18c aufgrund der Corona-Pandemie nicht durchgeführt. In den Klassen KE18a und KE18b konnte das Modul vor den Frühlingsferien abgeschlossen werden.

Um die Zeit nach dem QV noch sinnvoll zu nutzen, wird das dritte Modul V&V in den Kalenderwochen 25 und 26 stattfinden und auch das Fach Englisch umfassen.

### K Einschreibetag

Bis anhin wurde jeweils im Juni ein Einschreibetag durchgeführt. Wir verzichten dieses Jahr darauf und instruieren die Lernenden am ersten üfK-Tag, am Montag, 10. August 2020.

### K BYOD

Bring your own device, das Mitbringen eines eigenen Notebooks in den Unterricht, bewährt sich. Auch im kommenden Schuljahr werden die Lernenden ein eigenes Gerät mitbringen müssen. Die Informationen zu Gerätespezifikationen und Software werden im April direkt den Lernenden zugestellt.

## 6 Detailhandel

### **D BYOD**

Bring your own device, das Mitbringen eines eigenen Notebooks in den Unterricht, bewährt sich. Auch im kommenden Schuljahr werden die Lernenden ein eigenes Gerät mitbringen müssen. Die Informationen zu Gerätespezifikationen und Software werden im April direkt den Lernenden zugestellt.

### **D Berufswettbewerb**

Aufgrund der Corona-Pandemie wurden die regionale Ausscheidung in Wil und die Schweizermeisterschaft in Basel abgesagt.

### **D Standortbestimmung**

Eigentlich ist die Retournierung der Standortbestimmung bis am 1. Mai geplant gewesen. Aufgrund der Corona-Krise geben wir den Betrieben aber zwei Wochen mehr Zeit, nämlich bis am 15. Mai 2020. Wir danken Ihnen, wenn Sie diesen Termin einhalten. Anschliessend erhalten Sie von uns die Empfehlung zum weiteren Verlauf der Ausbildung.

### **D ABK Lebensmittel**

Die allgemeine Branchenkunde fand bisher immer am Freitagmorgen statt. Auf Wunsch einiger Betriebe wird das Fach neu am Donnerstagnachmittag stattfinden. Sollten wie in diesem Schuljahr zwei Klassen geführt werden, wird der zweite Halbttag voraussichtlich der Dienstagnachmittag sein.

### **D Freikurse**

Lernende im 1. Lehrjahr, die in der Standortbestimmung einen schulischen Zeugnisschnitt (Deutsch, Englisch, Gesellschaft und Wirtschaft) von mindestens 4,8 erreichen und vom Lehrbetrieb mit 15 oder mehr Punkten bewertet werden, können ab August bis zu zwei Freikurse besuchen. Diese Freikurse werden die Ausbildung deutlich auf und bilden die Basis für künftige Weiterbildungen. Wir hoffen, dass Sie Ihren Lernenden möglichst die Gelegenheit bieten, diese Freikurse zu besuchen. Zur Auswahl stehen die Freikurse BWL und Englisch Vertiefung. Damit Sie sehen, was in den einzelnen Freikursen angeboten wird und welche Bedeutung ihnen zukommt, haben wir der Standortbestimmung ein Informationsblatt beigelegt.

### **D Einschreibetag**

Am diesjährigen Einschreibetag werden wir den Lernenden wiederum wichtige Informationen zukommen lassen und sie beim Einrichten der Notebooks unterstützen, so dass wir in der Folgewoche direkt mit dem Unterricht beginnen können. Die Erfahrungen des letzten Jahres haben gezeigt, dass ein halber Tag dafür nicht ausreicht. Der Einschreibetag dauert deshalb sowohl für DHF- als auch für DHA-Lernende einen ganzen Tag und findet am **Donnerstag, 6. August von 8.00 bis 16.30 Uhr** statt. Bitte teilen Sie den zukünftigen Lernenden mit, dass sie dann ihr **persönliches Notebook** (geladener Akku) sowie eine Kopie des Lehrvertrages (falls nicht bereits mit der Anmeldung eingesandt) mitbringen sollen.



## 7 Gewerblich-Industrielle Berufe

### Qualifikationsverfahren 2020

Vom 3. bis 17. Juni 2020 finden am BWZ Rapperswil-Jona praktische und theoretische Lehrabschlussprüfungen in verschiedenen Berufen statt. Der Unterricht der Abteilung GIB findet in dieser Zeit ganz normal statt, es fällt kein Unterricht aus.

### Einschreibetag 2020

Der Einschreibetag für neue Lernende mit Gewerblich-Industriellen Beruf sowie Berufsmaturanden und Berufsmaturandinnen mit Ausrichtung (TALS) «Technik, Architektur, Life Sciences» mit Schuleintritt August 2020 findet am **Donnerstag, 18. Juni 2020**, 9.00 Uhr am BWZ Rapperswil-Jona statt und dauert ca. 2 Stunden. Wir bitten alle Berufsbildungsverantwortlichen ihre Lernenden auf diesen Termin hinzuweisen. Besten Dank.

### E-QV 2020 für Maschinenbauberufe

Zurzeit gehen wir davon aus, dass das Qualifikationsverfahren in der Berufskunde noch in diesem Frühlingsemester stattfinden wird. Vorläufig und bis auf Widerruf ist **Mittwoch, der 10. Juni 2020** vorgesehen. Auf diesen Termin bereiten wir die Lernenden auf das QV vor.

Wie im vergangenen Jahr wird die Prüfung elektronisch durchgeführt werden. Alle Lernenden des 4. Lehrjahrs hatten vor den Frühlingferien Gelegenheit, die vier Prüfungsmodule aus dem Vorjahr unter realen Bedingungen am PC zu lösen. Die Lernenden sollten ein Gefühl dafür bekommen, wie es am Prüfungstag sein wird. Sie haben jetzt einen Prüfungscode erhalten, mit dem sie die vier Module so oft sie wollen selbst und in Ruhe durcharbeiten können.

Erste Erfahrungen mit Online-Unterricht zeigen, dass die Jugendlichen gut darauf ansprechen. Aus diesem Grund sind wir guten Mutes und überzeugt, dass es uns gelingen wird, die Lernenden auch in Zeiten des Coronavirus gut auf das QV vorzubereiten.

### Abschlussfeiern

Am **Donnerstag, 2. Juli 2020** führt der Branchenverband der Schweizerischen Kunststoffindustrie Kunststoff.swiss an der Berufsfachschule in Aarau ihre Mitgliederversammlung 2020 mit anschliessender Lehrabschlussfeier durch. Zur Lehrabschlussfeier sind alle erfolgreichen Kunststofftechnolog/-innen EFZ und Kunststoffverarbeiter/-innen EBA aus der ganzen Schweiz eingeladen.

Die traditionelle Lehrabschlussfeier der Gewerblich-Industriellen Berufe und der Berufsmaturität Typ TALS des BWZ Rapperswil-Jona vom **Donnerstag, 25. Juni 2020** mit Preisverteilung und Übergabe des Förderpreises bleibt unverändert.

Wir freuen uns, wenn unsere Kunststofftechnolog/-innen und Kunststoffverarbeiter/-innen gleich zweimal ihren Berufserfolg feiern dürfen.

### Stellenlose Lehrabgänger

Für stellenlose Lehrabgängerinnen und Lehrabgänger organisieren wir vom 11.- 14. Mai 2020 eine kostenlose Kurzberatung. Die Beratung werden kompetente Mitarbeitende der Berufs- und Laufbahnberatungsstelle Uznach (BIZ) durchführen. Lernende, die von diesem Angebot profitieren wollen, müssen sich vorgängig bei der Klassenlehrperson anmelden.

## 8 Gewerblich-Industrielle Berufe

### Exkursion Swissplastics Expo 2020

Anlässlich einer Einladung von Kunststoff.swiss (vormals Swiss Plastics) und der Messe Luzern organisierte René Jud (Fachbereichsleiter Kunststofftechnik) für Dienstag, 21. Januar 2020 eine Exkursion für die KSV18-Klassen zur Schweizer Kunststoffmesse nach Luzern. Nach einer gemütlichen und unterhaltsamen Zugfahrt mit dem Voralpenexpress trafen wir um ca. 9.30 Uhr in der Messe Luzern ein.

Nach der obligatorischen Registrierung machten wir uns in kleineren Gruppen auf den Weg, um die Neuigkeiten und Innovationen der Schweizer Kunststoffindustrie zu erkunden. Die Zeit bis zum Mittagessen wurde intensiv genutzt, um spontane und angekündigte Standbesuche zu tätigen, wobei die Netzwerkpflege und die Informationsbeschaffung oberste Priorität hatte.

Als grosses «Highlight» erwies sich dabei ein F1-Simulator auf dem Messestand der Firma GTK TIMEK GROUP AG, wo die persönlichen

Fahrkünste wie auch die «Unfahrkünste» gezeigt werden konnten. Auch wenn es keiner unserer Lernenden auf das Podest geschafft hatte, war der Spassfaktor unüberseh- und unüberhörbar. Es galt dabei «Hauptsache mitgemacht».

Nach dem Mittagessen, zu dem die Gruppe von Kunststoff.swiss herzlich eingeladen wurde, begaben wir uns auf den zweiten Teil der Entdeckungstour. Dabei war festzustellen, dass das Messthema «Nachhaltigkeit» zu Themen wie Biokunststoffe, Mikroplastik oder Kunststoff-Recycling von etlichen Firmen aufgenommen wurde und bei den Lernenden auf reges Interesse stiess.

Um 15.30 Uhr trafen wir uns beim abgemachten Treffpunkt und diskutierten gemeinsam das Gesehene. Vollgepackt mit neuen Erkenntnissen, Informationen, Broschüren und Musterteilen begaben wir uns anschliessend auf den Heimweg in Richtung Rapperswil.

*Bericht von Lernenden*





## 9 Gewerblich-Industrielle Berufe

### Den Ernst der Lage frühzeitig erkennen



Ein Betreibungsbegehren korrekt ausfüllen

Kurz vor den Weihnachtsferien erhielten Lernende der Klassen ZFA18a, KST18 und PKE18a im 2. Lehrjahr die einmalige Chance, ihr Wissen in Bezug auf die finanzielle Grundbildung während dem allgemeinbildenden Unterricht zu vertiefen. Für diese Aufgabe konnte Frau Späni, Leiterin vom Betreibungsamt Rapperswil-Jona, gewonnen werden.

Der Einstieg mittels Zitat von Walter Slezak regte die Lernenden bereits zum Denken an: «Viele Menschen benutzen das Geld, das sie nicht haben, für den Einkauf von Dingen, die sie nicht brauchen, um damit Leuten zu imponieren, die sich nicht mögen.» Nach einer kurzen Interpretation dieser Aussage stellte sich Frau Späni vor und berichtete über ihren Werdegang.

Daraufhin informierte sie über mögliche Rechtsquellen, die im Zusammenhang mit einer Betreibung angewendet werden. Des Weiteren erhielten die Lernenden die Chance, ein Betreibungsbegehren mit Hilfe von einem Fallbeispiel auszufüllen. Die Mitglieder der einzelnen Klassen lernten, dass das Betreibungsamt nach Empfang eines solchen Betreibungsbegehrens unverzüglich den Zahlungsbefehl als amtliche Aufforderung an den Schuldner / die Schuldnerin verschickt und dass der Gläubiger / die Gläu-

bigerin bei unrechtmässiger Betreibung mit einem Rechtsvorschlag innerhalb von 10 Tagen die Möglichkeit hat, zu widersprechen. Andernfalls wird die Betreibung fortgesetzt.

Thematisiert wurden daraufhin die möglichen Folgen einer Betreibung. Als Beispiel wurde die Pfändung von beweglichem oder unbeweglichem Vermögen mittels Pfändungsprotokoll genannt. Es wurde aber auch geklärt, welche Gegenstände für den persönlichen Gebrauch oder die Arbeit unentbehrlich und somit unpfändbar sind - sog. Kompetenzstücke. Besonders überrascht hat die Lernenden während des Referats, dass es nicht nur schwierig ist, mit einer Betreibung eine neue Wohnung zu finden, sondern auch, dass die Möglichkeit besteht, dadurch den Arbeitsplatz zu verlieren. Gleichzeitig sinkt die Chance massiv, eine Hypothek für eine Wohnung oder ein Haus zu erhalten, denn jedermann mit glaubhaftem Interessensnachweis kann einen Betreibungsregisterauszug auf dem Betreibungsamt zur betroffenen Person anfordern.

Spätestens bei der Berechnung vom Existenzminimum anhand von einem Fallbeispiel war dann allen Lernenden klar, dass der aktiven Vermeidung von Schulden höchste Priorität eingeräumt werden muss.

**Projektwoche Visualisieren, ZFA18a**

Die Zeichnerinnen und Zeichner des 2. Ausbildungsjahres werden am Montag, 29. Juni 2020 in die Projektwoche im Jura starten.

Nebst Delémont werden wir Porrentruy besuchen, das sich mit seinen attraktiven zeitgenössischen Bauwerken nicht hinter der Kantonshauptstadt verstecken muss. In dieser Gegend findet man eine überraschend vielseitige Burgen- und Städtebauaktivität aus dem Mittelalter. Saint-Ursanne sticht dabei mit der kompakten und gut erhaltenen städtebaulichen Struktur hervor.

Selbstverständlich werden wir auch einen Zwischenstopp in Courgenay einschalten und das Wirtshaus der im Nachgang des ersten Weltkrieges besungenen Gilberte besichtigen.

Als Abschluss steht das Städtchen Laufen auf dem Wochenprogramm. Der Werbeslogan der Firma Ricola «Wer hat's erfunden?», der lange in aller Munde war, begegnet uns hier. Herzog & de Meuron sind die Hausarchitekten des Kräuterbonbon-Herstellers und deshalb werden wir einigen interessanten Bauwerke dieses renommierten Architekturbüros in Laufen begegnen. In der Baubranche bekannt ist die Keramik Laufen, die ebenfalls hier ihren Ursprung hat. Ein Besuch im Showroom wird die Lernenden auf das bevorstehende Unterrichtsthema Sanitärtechnik einstimmen.

Es darf davon ausgegangen werden, dass die Lernenden am Samstag, 4. Juli 2020 mit vielen interessanten Erfahrungen aus der intensiven Projektwoche zurückkehren werden.



**Lesung mit Judith Keller, ZFA18a**

Am 20. November 2019 besuchte Judith Keller das BWZ Rapperswil-Jona im Rahmen einer Lesung. Judith Keller wurde 1985 in Lachen geboren und lebt heute in Zürich. Vor zwei Jahren brachte sie ihr erstes Buch «Die Fragwürdigen» heraus. Ihre Texte entstehen aus Begegnungen und Situationen im Alltag und basieren auf Interpretation, Mehrdeutigkeit und Wortspielen. «Géraldine kommt alles bekannt vor. Darum findet sie ihr Auto nicht wieder», das ist Frau Kellers Lieblingstext. Es geht darum, sich in dem zu verlieren, was man zu gut kennt.



Lesung mit Judith Keller

*«Ein Mann wünscht sich von der Frau, mit der er zusammen ist, dass sie ihn umhaut. Da es nicht so ist, kann er sie nur schätzen. Dass er sie nur schätzen kann, aber von ihr nicht umgehauen ist, erfüllt ihn mit einer komplizierten Schuld, die er an langen Sonntagnachmittagen in Worte zu fassen sucht. Sie aber will lieber von ihm geschätzt werden, als ihn umhauen. Sie verstehen sich nicht ganz.»*, diese Interpretation nennt sich Beziehung.

Uns hat dieser Text angesprochen, weil wir denken, dass man sich immer selbst treu bleiben soll und nicht zu viele Erwartungen an andere hat. Er möchte umgehauen werden, sie soll so perfekt sein, dass er ohnmächtig werden könnte. Ihre Angst dabei ist, nicht gesehen zu werden. Sie möchte lieber sich selbst sein mit all den Fehlern, die sie ausmachen, als perfekt zu scheinen und nicht sich selbst sein zu können.

Ihr nächstes Ziel ist es, einen Roman zu veröffentlichen, an dem sie schon seit 3 Jahren arbeitet. Im Roman geht es um das Leben zweier Frauen ohne Wohnung in Zürich. Auf die Veröffentlichung des Romans freuen wir, Lea Seliner und Lia Aimée Glaus, uns jetzt schon.

Figurenkapitelle am Südportal zur Stiftskirche in Saint-Ursanne

**Aus der Wasserperspektive**

Während des allgemeinbildenden Unterrichts besuchte die kulturorientierte Klasse ZFA18a am 27. November 2019 die Ausstellung des Fotografen und Sportlehrer am BWZ Marc Weiler. Sie erhielten eine exklusive Führung durch die Ausstellung, die in drei Teile gegliedert war: Rapperswil vom Wasser, Industrie und Sportfotografie.

Durch die Liebe zur Bewegung lernte Marc Weiler viele bekannte Sportler, wie beispielsweise Freddy Nock, Iouri Podladtchikov oder Pat Burgener kennen und konnte so auch spezielle Shootings gestalten und einen Kurzfilm erstellen. Des Weiteren entstand das Buch «Halfpipe», das er zusammen mit Ivo Bisegger umsetzte.

Der Sportteil imponierte der Zeichnerklasse am meisten. Schon auf den ersten Blick war erkennbar, dass diese Ausstellung mit viel Aufwand und Leidenschaft erstellt wurde.

In Zukunft möchte er seine Arbeiten fortführen und die vielen Ideen umsetzen. Wir, Ulrike Müller, Janine Büsser, Jasmin Röllin und die ZFA18a wünschen ihm weiterhin viel Spass und Erfolg beim Ausüben seiner beruflichen und privaten Passion.



**Wie weiter nach der Lehre?**

Joanna Pavel, Leiterin der Berufs- und Laufbahnberatung See-Gaster (Uznach), besuchte die Klassen ZFA16a und KST16b im Rahmen einer Lektion während des allgemeinbildenden Unterrichts im 8. Semester kurz vor dem Abschluss ihrer gewählten beruflichen Grundbildung.



Joanna Pavel beim Lehrgespräch

Zu Beginn des Referats und Lehrgesprächs setzen sich die Jugendlichen anhand des Schweizerischen Bildungssystems mit den Weiterbildungsoptionen nach erfolgreichem Abschluss der beruflichen Grundbildung sowie mit spezifischen potenziellen Berufsfunktionen ihrer eigenen beruflichen Laufbahn auseinander.

Joanna Pavel wies die Lernenden auf die Wichtigkeit hin, Gespräche über Weiterbildungen mit dem Vorgesetzten zu führen und eine klare Ausbildungsvereinbarung zu treffen.

Auf einem Flipchart stellte sie daraufhin eindrücklich dar, dass für die aktuellen Lernenden auf Grund der möglichen Erhöhung vom Pensionsalter ein noch grösseres Zeitfenster entsteht, berufliche Erfahrungen zu sammeln und eine Weiterbildung in Angriff zu nehmen. Ergänzend riet Joanna Pavel: „Nicht nur weil Sie jung sind, müssen Sie am Ball bleiben, sondern auch, weil sich der Arbeitsmarkt stetig verändert. Sie sind Projektleiter(in) Ihres eigenen (beruflichen) Lebens. Stellen Sie sich deshalb immer wieder die folgenden Fragen: Wer bin ich? Was zeich-

ZFA18a an der Ausstellung

Der Fotograf und seine Werke

## Weiterbildung

net mich aus? Welche Tätigkeiten führe ich gerne aus? Welche beruflichen Erfahrungen habe ich bereits gemacht? Wo liegen meine Potenziale? Wie verändert sich mein Beruf? Welche neuen Anforderungen werden an mich gestellt?». Zudem wies sie darauf hin, das persönliche Netzwerk zu pflegen und das Bewerbungsdossier à jour zu halten.

Passend dazu thematisierte Joanna Pavel mit den Lernenden das Erstellen des Bewerbungsschreibens inklusive Lebenslauf, um bereits zu Beginn des Bewerbungsverfahrens positiv aufzufallen. Des Weiteren erwähnte sie einige hilfreiche Tipps für ein Bewerbungsgespräch und verabschiedete die Lernenden abschliessend mit folgenden Worten: «Stellen Sie sich im Bewerbungsprozess wie auch bei der regelmässigen Reflexion ihrer Laufbahn vor, dass es sich dabei um ein persönliches Projekt handelt. Die stetige Auseinandersetzung mit der eigenen Arbeitsmarktfähigkeit ist das A & O für eine erfolgreiche Stellensuche und die berufliche Weiterentwicklung.»

### Wir geben unser Bestes

Trotz der Schliessung der Schulen konnten wir bereits festgelegte Abschlussprüfungen, wie zum Beispiel in der Höheren Fachschule für Wirtschaft, noch durchführen. In diesem Punkt hat der gesunde Menschenverstand gesiegt, den Abschluss einer dreijährigen Ausbildung kann man nicht einfach um Monate verschieben. Zudem handelt es sich bei dieser Ausbildung um ein kleines Mengengerüst, wir sprechen von 12 bis 24 Lernenden pro Schule.

Natürlich mussten wir die Vorgaben des BAG einhalten. Also waren pro Schulzimmer max. 4 Studierende, so dass auch die Mindestabstände eingehalten werden konnten. Die Teilnehmenden waren froh, unter den herrschenden Bedingungen doch noch abschliessen zu können.

### Challenge accepted

In den laufenden Lehrgängen der Weiterbildung haben wir auch in der Weiterbildung aus «Unterricht auf Distanz» umgestellt. Die Lehrpersonen unterrichtet vom BWZ aus oder aus dem home office den vorgesehenen Stoff und nutzen dabei die Möglichkeiten, die uns die vorhandenen Strukturen bieten (Teams etc.).

### Start neuer Kurse und Lehrgänge

Momentan ist aufgrund des Entscheids des Bundesrates die Situation bis zum 19. April 2020 klar: Die Schulen sind geschlossen. Wir gehen davon aus, dass dieser Beschluss verlängert wird, wir also nicht am 20. April 2020 mit dem Frühjahrssemester starten können.

Deshalb haben wir entschieden, neue Lehrgänge (Sachbearbeiter, Fachausweise) erst nach den Sommerferien zu starten.

Bei den Sprachkursen bieten wir verkürzte Kurse zu reduzierten Preisen an, wenn die Schulen Mitte Mai wieder öffnen können. Sollte dies nicht der Fall sein, führen wir die Kurse von Mitte August bis Ende Januar 2021.

Aktuelle Informationen finden Sie immer unter [www.bwz-rappi.ch](http://www.bwz-rappi.ch).